

# Sipcall lud zum Partner-Event

VoIP-Spezialist Sipcall hat Anfang November zum Partner-Event 2017 nach Zug geladen und nicht weniger als 80 Installationspartner sind der Einladung gefolgt. Im 18. Stock des Updown-Gebäudes über den Dächern von Zug gewährten COO Marcel Gmür und Partner-Channel-Manager Stefano Fischetto Ein-, Aus- und Rückblicke über den VoIP-Markt, erzielte Erfolge und geplante Massnahmen. So kündigten sie beispielsweise an, dass das von den Partnern immer wieder geforderte SIP-Forking in den kommenden Wochen verfügbar sein wird. Daneben wurden im Rahmen der Veranstaltung auch zwei verdiente Partner für ihre langjährige Treue zu Sipcall geehrt: Martin Poschung von der OS-Informatik in Lenk und Urs Stäheli von Adwork Informatik in Münchwilen. Beide arbeiten nunmehr seit 2005 mit Sipcall zusammen.

Nebst Information und Austausch stand aber auch Unterhaltung auf dem Programm. Unter anderem spielte rund die Hälfte der Teilnehmer mit Besen und Stein um den Sieg im Sipcall-Curling-Turnier, während die andere Hälfte die Bossard-Arena besichtigte, eines der modernsten Hockey-Stadien der Schweiz. Alles in allem blickt Sipcall auf einen erfolgreichen Anlass zurück, oder wie COO Marcel Gmür es ausdrückte: «Eine Veranstaltung dieser Art ist eine gute Gelegenheit, der eigenen Firma ein Gesicht zu geben und die Gesichter hinter den Telefonstimmen kennenzulernen.» (mw)



Nebst Informationen und Ehrungen kam auch die Unterhaltung am Partner-Event nicht zu kurz, etwa bei der Suche nach dem Sipcall-Curling-Meister.